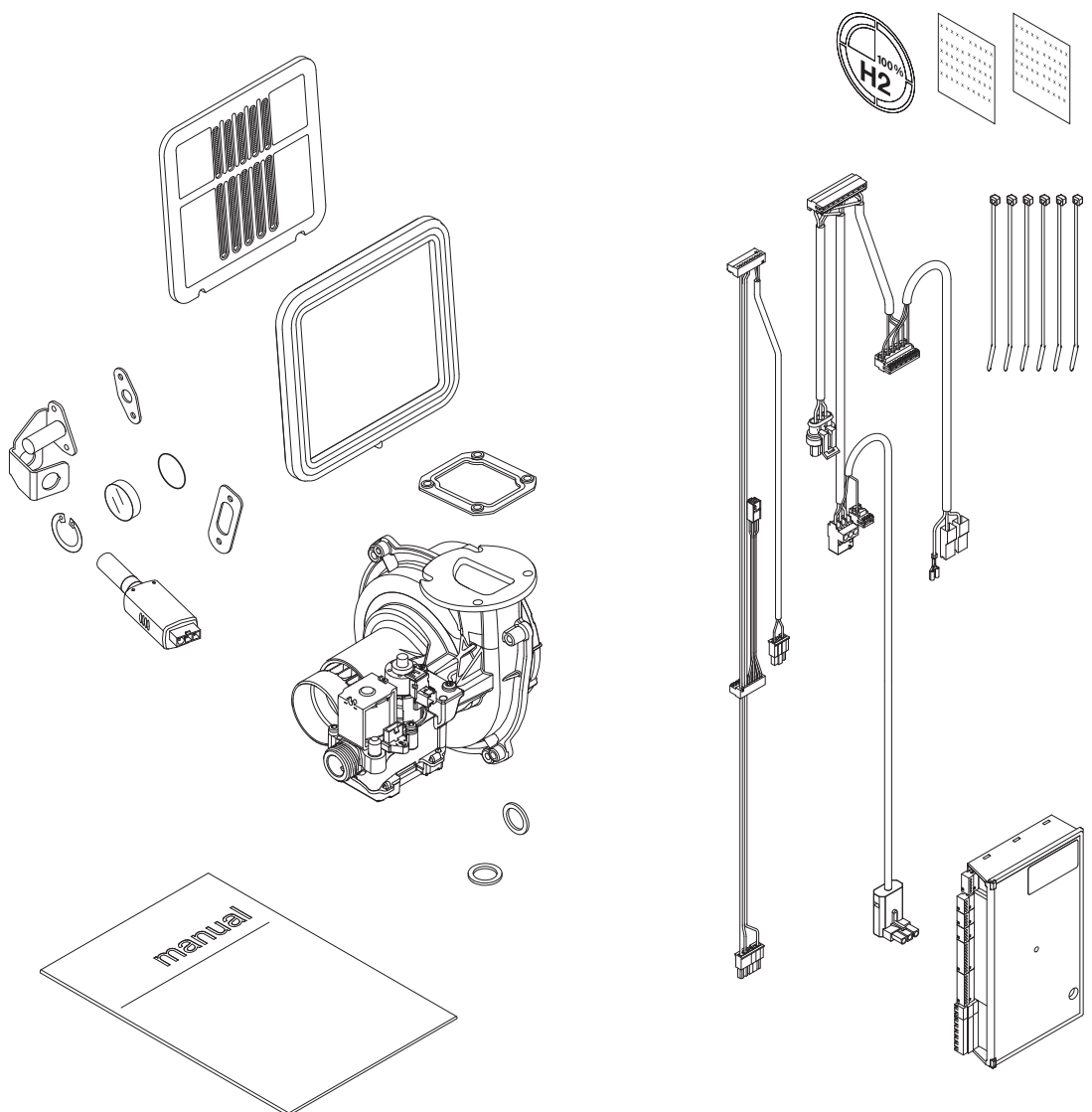


–weishaupt–

manual

Zusatzblatt



1 Benutzerhinweise

1 Benutzerhinweise

Originalbetriebsanleitung

Diese Anleitung ist Bestandteil vom Gerät und muss am Einsatzort aufbewahrt werden.



Vor Arbeiten am Gerät die Anleitung sorgfältig lesen.

Sie wird ergänzt durch die Montage- und Betriebsanleitung vom WTC:

- Gas-Brennwertgerät WTC-GW 15 ... 32-C (Druck-Nr. 833347xx)
- Gas-Brennwertgerät WTC-H₂W 15 ... 32-C (Druck-Nr. 833356xx)



Montage- und Betriebsanleitung vom WTC beachten.



Gefahr durch Nichtbeachten der Sicherheitshinweise

Alle Sicherheitshinweise in der Montage- und Betriebsanleitung müssen beachtet werden. Nichtbeachten kann zu Sachschaden, Umweltschaden, Körperverletzung oder Tod führen.

- ▶ Sicherheitshinweise in der Montage- und Betriebsanleitung beachten.

Vor dem Umbau, Gasversorgungsunternehmen (GVU) über Art und Umfang der geplanten Anlage informieren.

Örtliche Vorschriften und Richtlinien bei der Installation von Wasserstoffanlagen beachten.



Nach dem Umbau kann das Gerät nur noch mit 100 % Wasserstoff betrieben werden.

Kapitel "Zulässige Brennstoffe" in der Montage- und Betriebsanleitung Gas-Brennwertgerät WTC-H₂W 15 ... 32-C (Druck-Nr. 833356xx) beachten.

Die Verantwortung für die Gesamtanlage und deren Dokumentationspflicht liegt beim Vertragsinstallationsunternehmen (VIU).

2 Lieferumfang

- ▶ Lieferumfang auf Vollständigkeit prüfen.
 - Brenneroberfläche WTC-H₂W
 - Brennerdichtung WTC-H₂W
 - UV-Flammenwächter KLC 10 / 230 RS
 - Halter Flammenwächter WTC-H₂W
 - Dichtung Ionisationselektrode
 - Dichtung Zündelektrode
 - O-Ring 17 x 1,5 -N FPM 80 grün
 - Schauglas
 - Sicherungsring DIN 472 J 20 x 1,0
 - Dichtung Gebläse Luftaustritt
 - 2 x Dichtung Ø17 x Ø24 x 2 (3/4")
 - Gas-Luft-Verbund WTC-H₂W
 - Feuerungsautomat WEP-SCU-H₂
 - Steckerkabel Gebläsesteuerung, Ventile
 - Steckerkabel, Zündung, Gebläse, Umwälzpumpe, Flammenwächter
 - 6 x Kabelband Typ STN 135 mm schwarz
 - H₂-Aufkleber 100 %
 - 2 x Umbau-Typenschild WTC-H₂W
 - Montage- und Betriebsanleitung WTC-H₂W 15 ... 32-C

3 Umbau auf Wasserstoff

3 Umbau auf Wasserstoff



Explosionsgefahr durch ausströmendes Gas

Unsachgemäße Arbeiten können zu Gasaustritt und zur Explosion führen.

- ▶ Vor Beginn der Arbeiten Brennstoff-Absperreinrichtungen schließen und gegen unerwartetes Wiedereinschalten sichern.
- ▶ Beim Aus- und Einbau von gasführenden Anlagenteilen sorgfältig arbeiten.
- ▶ Schrauben an den Messstellen schließen und auf Dichtheit prüfen.



Lebensgefahr durch Stromschlag

Arbeiten unter Spannung kann zu Stromschlag führen.

- ▶ Vor Beginn der Arbeiten, Gerät von der Spannungsversorgung trennen.
- ▶ Gegen unerwartetes Wiedereinschalten sichern.

Den Umbau darf nur dafür qualifiziertes Fachpersonal durchführen.

1. WTC umbauen

- ▶ WTC von der Spannungsversorgung trennen.
- ▶ Gaskugelhahn schließen.

- ▶ Brenneroberfläche ausbauen, siehe Druck-Nr. 833347xx, Kapitel 9.4

- ▶ Ansaugdämpfer entfernen.
- ▶ Brennerhaube vom Gas-Luft-Verbund demontieren.
- ▶ Gas-Luft-Verbund für Wasserstoff an der Brennerhaube montieren, dabei neue Dichtung (Gebläse Luftaustritt) einsetzen.
- ▶ Ansaugdämpfer wieder montieren.
- ▶ Brennerdichtung in Brennerhaube einsetzen.

- ▶ Elektroden ausbauen, siehe Druck-Nr. 833347xx, Kapitel 9.5

- ▶ Wärmetauscher reinigen, siehe Druck-Nr. 833347xx, Kapitel 9.6
- ▶ Schauglas und Durchgang zum Feuerraum reinigen, ggf. Schauglas austauschen.
- ✓ Sicherstellen, dass das Schauglas klar und frei von Verschmutzungen ist.

- ▶ Zündelektrode einbauen, siehe Druck-Nr. 833347xx, Kapitel 9.5

- ▶ Flammenwächter für Wasserstoff einbauen, siehe Druck-Nr. 833356xx, Kapitel 9.6

- ▶ Steckerkabel 3.34, 3.39, 3.40 und Schaltlitze 2.56 entfernen, siehe Druck-Nr. 833347xx, Kapitel 13

- ▶ Restliche Stecker am Feuerungsautomat WEP-SCU ausstecken.
- ▶ Zentraleinheit WEP-ZE lösen (2 Schrauben entfernen).
- ▶ Feuerungsautomat WEP-SCU entfernen.
- ▶ Feuerungsautomat WEP-SCU-H₂ für Wasserstoff einbauen.
- ▶ Zentraleinheit WEP-ZE wieder montieren.
- ▶ Alle Stecker am Feuerungsautomat WEP-SCU-H₂ einstecken.

- ▶ Brenneroberfläche für Wasserstoff an den Stehbolzen aufsetzen, dabei Einbaulage beachten, siehe Druck-Nr. 833356xx, Kapitel 9.4
- ▶ Brennerhaube wieder am Wärmetauscher montieren, siehe Druck-Nr. 833356xx, Kapitel 9.4

- ▶ Steckerkabel für Wasserstoff montieren, siehe Druck-Nr. 833356xx, Kapitel 11.9

2. Inbetriebnahme durchführen



Explosionsgefahr durch unzulässiges Gas-Luft-Gemisch

Unsachgemäßes Entlüften der Gasleitung kann zur Explosion führen.

- ▶ Sicherstellen, dass bei der Inbetriebnahme mindestens 98 % Wasserstoff am Gaskugelhahn anstehen.

- ▶ Inbetriebnahme durchführen, siehe Druck-Nr. 833356xx, Kapitel 7

Zusätzlich müssen noch folgende Inbetriebnahmeschritte eingestellt werden:

- Nennleistung
- Geräteausführung

3. Abschließende Arbeiten

- ▶ Erstes Umbau-Typenschild unterhalb vom Zusatz-Typenschild ① anbringen, siehe Druck-Nr. 833356xx, Kapitel 3.2
- ▶ Zweites Umbau-Typenschild auf der Innenseite vom Gehäuse unten links anbringen.
- ▶ H₂-Aufkleber 100 % am Gehäuse anbringen.
- ▶ Abteilung Vertrieb bei Weishaupt über den Umbau informieren.

Das ist Zuverlässigkeit. C'est la fiabilité. That's reliability. Questa è affidabilità. 信頼性とは、ころいろものです。Това е надеждност. Ez a megbízhatóság. Đó là sự đáng tin cậy. اردن رقابارت المؤمنان است To je zanesljivost. Güvence budur. Αυτό σημαίνει αξιοπιστία. 그것은 바로 신뢰성입니다. To je spoľahlivosť. Dat is betrouwbaarheid. Tämä on luotettavuutta. هذه هي الوثوقية See on usaldusväärsus. Pouzdana tvrtka. To jest niezawodność. นั่นคือความเชื่อถือได้ Це надійність. Isto é fiabilidade. To je spolehlivost. यही विश्वसनीयता है. Det är pålitlighet. זאת אמינות. Esto es fiabilidad. Это надёжность. Itulah kepercayaan. 值得信赖。Is é sin iontaofacht. Iyan ang maaasahan. Aceasta este fiabilitatea. اتى ن سوشو سه مو Tai - patikimumas. Det er pålitelighet. Tā ir uzticamība. Sa se fyab. To je pouzdanost. La fiabilité avant tout. Det er pålidelighed.